



Medienmitteilung

Unwetterschäden schneller via Wetter-Alarm melden

Ittigen, 17.11.2021 – Das Jahr 2021 wird in der Schweiz vielerorts mit zahllosen Unwetterschäden in Verbindung gebracht. Gewitterfronten inklusive Hagel sowie Überschwemmungen und Rutschungen infolge Starkregens resultierten nahezu schweizweit in vielen Schadenmeldungen bei den Versicherern.

Unwetterschäden an Gebäuden können von Eigentümern/innen direkt via Wetter-Alarm mehreren Kantonalen Gebäudeversicherungen gemeldet werden. Nach initialer Erstellung eines Wetter-Alarm Kontos erfolgt dies entweder über den Menüpunkt «Verhalten bei Unwetter» oder direkt aus dem App Konto. Dabei wird jeweils das Schadenmeldeformular der zuständigen Gebäudeversicherung geöffnet.

Mit dem aktuellen App Update von Wetter-Alarm wird die Schadenmeldung an die Kantonalen Gebäudeversicherungen weiter vereinfacht. Bereits im Wetter-Alarm Konto hinterlegte Gebäudeinformationen müssen nämlich beim Erfassen von Unwetterschäden nicht mehr ausgefüllt werden. Dadurch verkürzt sich der Meldeprozess wesentlich. Die Gebäudeversicherungen der folgenden Kantone unterstützen den neuen Schadenmeldeprozess bereits.

- Aargau
- Graubünden
- Solothurn
- Zürich
- Luzern (ab Dezember)

Kontakt
Wetter-Alarm
Rolf Meier, Mediensprecher Wetter-Alarm
Papiermühlestrasse 130
3063 Ittigen
Telefon: 031 320 22 82
presse@wetteralarm.ch
www.wetteralarm.ch

Wetter-Alarm in Kürze

Den «Wetter-Alarm» gibt es seit 2005. Im Jahr 2011 folgte die erste kostenlose App. Sie zählt über 1,7 Millionen Downloads und wird in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch angeboten. Die App warnt schweizweit vor Unwettern und zeigt Wetterprognosen sowie hochauflösende Webcams an. «Wetter-Alarm» wird von den Kantonalen Gebäudeversicherungen finanziert und von der GVB Services AG betrieben. Dieses Angebot wurde bei den «Best of Swiss Apps Awards» mehrfach ausgezeichnet und ist derzeit die Schweizer Wetter-App mit den besten Bewertungen.